

- Die so genannte Kanban-Methode stammt aus der Fertigungsindustrie, hat sich aber weiterentwickelt und wird heute auch zur Prozessvisualisierung in der Softwareentwicklung angewandt.
- Kanban eignet sich als Arbeitswerkzeug bei jeder Tätigkeit, die bestimmte aufeinanderfolgende Arbeitsphasen erfordert bis sie abgeschlossen ist.
- Das Wort "Kanban" kommt aus dem japanischen und bedeutet "Karte", "Tafel" oder "Beleg".
- Jede Aufgabe bzw. Phrase wird auf ein Post It geschrieben und muss die verschiedenen Phasen Deines Arbeitsprozesses durchlaufen. Kennst Du ihn denn? Kanban kann Dir helfen Dir davon ein Bild zu machen.
- Für jede Arbeitsphase wird auf einer Kanban-Tafel eine Spalte angelegt. Jedes Post It beginnt in der linken Spalte und wandert nach und nach weiter nach rechts. Wenn eine Arbeitsphase abgeschlossen ist, wird das Post It eine Spalte weiter geschoben.
- Jede Spalte kann beliebig benannt werden. Ebenso gibt es keine strenge Obergrenze für die Spaltenanzahl.
- Bezug zu anderen Trainingskarten: Es ist auch möglich Deine Definition of Done anhand von Kanban abzubilden, wenn Du SCR 04 trainiert hast.





Lege Dir ein erstes Kanban-Board an.
Entweder Du nimmst die Einstiegsvariante mit den drei Spalten "Zu Tun", "In
Arbeit" und "Geschafft", oder Du bildest Deinen individuellen Arbeitsprozess
oder die Definition of Done ab, die Du Dir in SCR 04 erarbeitet hast.
Arbeite in 2 Wochen regelmäßig mit Deinem Board und setze mindestens 2
Tickets auf "Geschafft".
Zeige Deinem Team Dein Kanban-Board und alles, was Du geschafft
hast.

